

20 Gründe – wieso jetzt der Lock-Down umgehend und komplett aufgehoben werden muss – das Parlament ist gefordert!

1. Gemäss den Daten aus [Südkorea](#), [Island](#), [Deutschland](#) und [Dänemark](#) liegt die Letalität von Covid19 insgesamt im unteren Promillebereich, d.h. rund zwanzigmal tiefer als von der WHO ursprünglich prognostiziert!
2. 50% bis 80% der testpositiven Personen blieben [symptomlos](#). Selbst unter den 70 bis 79 Jahre alten Personen blieben [rund 60%](#) symptomlos, viele weitere zeigen nur milde Symptome.
3. Das Sterbeprofil entspricht im Wesentlichen der [normalen Sterblichkeit](#): Das durchschnittliche Alter der Verstorbenen liegt in den meisten Ländern (inklusive [Italien](#)) bei über 80 Jahren und nur [circa 1%](#) der Verstorbenen hatten keine ernsthaften Vorerkrankungen. Rund 60% aller Covid19-Todesfälle ereigneten sich bisher in besonders gefährdeten [Pflegeheimen](#).
4. Viele Medienberichte, wonach auch junge und gesunde Personen an Covid19 starben, haben sich als falsch herausgestellt. Viele dieser jungen Menschen starben entweder [nicht](#) an Covid19, oder sie waren bereits schwer [vorerkrankt](#) (z.B. an einer unerkannten Leukämie).
5. Inklusiv Corona erreichen wir heute nicht mal annähernd die normale [Gesamtsterblichkeit](#) - in der Schweiz starben bisher jeden Winter bis zu 2500 Personen.
6. Stark erhöhte Sterblichkeiten wie in Norditalien sind massiv durch zusätzliche Risikofaktoren entstanden:
 - Hohe [Luftverschmutzung](#) und [Mikrobenbelastung](#), (seit Jahren hohe Belastungen der Atemungswege),

- Kollaps in der Alten- und Krankenpflege durch Verlegung von Corona-Patienten aus den Spitälern in die Altersheime (?!?),
- rund 700'000 chinesische Fremdarbeiter, welche das Virus sehr schnell nach Italien eingebracht hatten,
- dies alles gekoppelt mit der grundsätzlich viel schlechteren Versorgung in italienischen Spitälern.

7. In Ländern wie Italien und Spanien sowie teilweise Großbritannien und den USA haben Grippewellen bereits bisher zu einer Überlastung der Krankenhäuser geführt. Derzeit müssen zudem bis zu 15% der Ärzte und Pfleger, auch ohne Symptome, in Quarantäne.
8. Ein äusserst perfides Problem stellt das Statistikwesen dar. Es wird nicht unterschieden, ob jemand AN oder MIT Corona gestorben ist (selbst ein Unfallopfer, bei welchem Corona bei der Autopsie nachgewiesen wird, kommt automatisch in die Statistik der Corona-Opfer rein! Zur Beurteilung der Gefährlichkeit der Krankheit ist daher nicht die oft genannte Anzahl der testpositiven Personen und Verstorbenen entscheidend, sondern die Anzahl der tatsächlich und unerwartet an einer Lungenentzündung Erkrankten oder Verstorbenen.
9. Die bisher verbreiteten und massivst überzogenen Statistiken dienen einzig dem Zweck der Panikmache, denn bei Panik setzt das Hirn aus.
10. Es gibt noch keine sicheren Tests und deren Wirksamkeit ist sowieso fraglich, weil Länder wie Südkorea, Schweden und Japan diese explizit nicht durchführen und trotzdem keinen negativeren Verlauf kennen als wir in der Schweiz.
11. Laut Lungenfachärzten ist die invasive Beatmung (Intubation) von Covid19-Patienten häufig kontraproduktiv und schädigt die Lungen zusätzlich. Die invasive Beatmung bei Covid19 geschieht insbesondere aus Angst vor einer Verbreitung des Virus durch Aerosole.

12. Entgegen ursprünglicher Vermutungen stellte die WHO Ende März jedoch fest, dass es bisher keine Evidenz für eine Verbreitung des Virus durch Aerosole gibt. Auch ein deutscher Virologe fand in einer Pilotstudie keine Aerosol- und keine Schmierinfektionen.
13. Viele Kliniken in Deutschland und der Schweiz sind bisher stark unterbelegt und mussten teilweise bereits Kurzarbeit anmelden. Zahlreiche Operationen und Therapien wurden von den Kliniken abgesagt, selbst Notfallpatienten bleiben aus Angst teilweise zu Hause.
14. Mehrere Medien wurden bereits dabei ertappt, wie sie die Situation in Kliniken zu dramatisieren versuchten, teilweise sogar mit manipulativen Bildern und Videos.
15. Es gibt Universitätsprofessoren, Virologen, Epidemiologen und Mediziner, welche alternative Sichten zur Gefährlichkeit des COVID-19 liefern, welche durch die Mainstream-Medien als Corona-Leugner und Verschwörungstheoretiker tituliert werden. Ich sehe hier einen Aufbau einer Einheitsmeinung und die Neutralisierung von Andersdenkenden (kennen wir das nicht schon von irgendwo her?).
16. Die international verwendeten Virentestkits sind fehleranfällig. Bereits frühere Studien haben gezeigt, dass auch normale Coronaviren ein falsches positives Resultat ergeben können. Der aktuell verwendete Virentest wurde aus Zeitdruck zudem nicht klinisch validiert.
17. Zahlreiche international renommierte Experten aus den Bereichen Virologie, Immunologie und Epidemiologie halten die getroffenen Maßnahmen für kontraproduktiv und empfehlen eine rasche natürliche Immunisierung der Allgemeinbevölkerung bei gleichzeitigen Schutzmassnahmen für die Risikogruppen. Schweden hat erfolgreich gezeigt, wie das geht.

18. Die Anzahl an Menschen, die aufgrund der Maßnahmen an Arbeitslosigkeit, psychischen Problemen und häuslicher Gewalt leiden, ist weltweit hochgeschwollen. Mehrere Experten gehen davon aus, dass die krassen Maßnahmen am Ende mehr Leben fordern könnten als das Virus selbst.
19. NSA-Whistleblower Edward Snowden warnte, dass die Corona-Krise für den massiven und permanenten Ausbau weltweiter Überwachungsinstrumente genutzt wird. Der renommierte Virologe Pablo Goldschmidt sprach von einem „globalen Medienterror“ und „totalitären Maßnahmen“. Der britische Infektiologe John Oxford sprach von einer „Medien-Epidemie“. Abschaffung des Bargeldes ist bereits in den Startplätzen und der Impfzwang ist in Vorbereitung.
20. Das mutierte Corona-Virus ist erwiesenermaßen hochansteckend und einfach übertragbar. Einfachste Hygiene-Maßnahmen gekoppelt mit Distanzhalten reichen für den Grossteil der Menschen aus um sicher durch die Krise zu kommen – warum also ein Lock-Down, der viele Menschen erst krank macht und uns Steuerzahler ein Vermögen kosten wird?